



DIE FLUTBOX - NOTFALL ERSTE-HILFE-SET ZUR KELLERENTWÄSSERUNG

Der Klimawandel stellt uns vor unterschiedlichste Herausforderungen. Neben häufiger werdenden und länger anhaltenden Hitzewellen und großräumigeren Stürmen sind es v.a. die oft intensiveren Niederschläge, die viele Bürger:innen beunruhigen. Viele Eigenheimbesitzer:innen sehen sich bereits des Öfteren mit Hochwasser, oft in Form überfluteter Keller, konfrontiert. Da im Hochwasserfall die Feuerwehr stark ausgelastet ist und jede Minute zählt, bieten sogenannte „Flutboxen“ die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden.

Eine „Flutbox“ ist ein Notfall Erste-Hilfe-Set zur Kellerentwässerung. Hierfür wird die Pumpe im Tragekorb auf den Boden gestellt, wo sie das Wasser über den Feuerwehrschauch zuverlässig aus den betroffenen Räumen pumpt.

Was sollte in einer „Flutbox“ enthalten sein?

- Tauchpumpe mit Trockenlaufschutz (damit die Pumpe nicht heiß läuft)
- Feuerwehrschauch mit C-Kupplung
- Tragekorb (sollte stabiler sein, denn die Box ist auch Schmutzfilter für den groben Schmutz)

Woher bekomme ich eine „Flutbox“?

Flutboxen können (fertig zusammengestellt) online gekauft oder auch beim Elektronikhändler oder Lagerhaus Ihres Vertrauens individuell bestückt werden.

Wie viel kostet eine Flutbox?

Fertig zusammengestellte Flutboxen gibt es online ab **ca. 445,00 €** (z.B. bei www.hochwasserschutz.shop).

Good Practice Beispiele

- 1 Die Freiwillige Feuerwehr Krumegg hat im Sommer 2021 zu einer Veranstaltung geladen, bei welcher die **Handhabung von Flutboxen gezeigt** wurde. Interessierte Gemeindebürger:innen hatten zusätzlich die Möglichkeit, **Flutboxen direkt bei der Veranstaltung zu kaufen**.



© FF Krumegg

- 2 Die Marktgemeinde Deutschfeistritz bietet Ihren Bürger:innen beim Kauf der „Flutbox“ eine **Unterstützung in Form von Gemeinde-Gutscheinen** an.



Tipp: Hoch hinaus!

Im Hinblick auf Hochwasserschutz im Keller denken Sie auch bitte daran, Steckdosen wenn möglich weiter oben anzubringen, wertvolle Gegenstände oder Dokumente weiter oben zu lagern und etwaige Gerätschaften (z.B. Stromspeicher oder Heizkessel) am besten auf einem Podest zu platzieren (dies hilft bei geringeren Hochwassermengen).